Alle Bücher unter Pseudonym oder anderes Genre unter eigenem Namen?

Hallo zusammen,
ich würde gerne einmal andere Einschätzungen zu folgenden Überlegungen hören... drehe mich nämlich im Kreis.
Ich habe seit einigen Wochen 5 Romane als eBook und Taschenbuch bei KDP eingestellt. Ich bin damit auch sehr glücklich und dankbar für diese tolle Möglichkeit.
Nun würde ich gerne mit einem oder zwei Büchern an diesem "Storyteller"-Wettbewerb teilnehmen. Dafür würde ich gerne Manuskripte von lustigen, abenteuerlichen Kinderbüchern nehmen, von denen eines vor Jahren fast verfilmt worden wäre, bei einem anderen hatte ich die Zusage eines großen Verlags. da scheiterte es dann letztendlich an einem Lektor von Fünfen. Danach hatte ich von Verlagen die Nase voll.
So lange Rede, kurzer Sinn, nun zu meinem "Problem":
Meine fünf neuen Bücher habe ich unter einem Pseudonym eingestellt (mit eigener Werbung sieht es daher schlecht aus). Ich habe das gemacht, weil mich sehr viele Leute kennen, die einfach nur aus Neugier lesen würden, aber nicht, weil sie das Genre "Liebesroman" interessiert.
Ich habe bei KDP auch eine Author Central Seite. Jetzt weiß ich nicht, ob ich die Kinderbücher unter meinem Namen, oder unter meinem Pseudonym einstellen soll. Vermutlich ist es nicht so passend, wenn die Autorin von "Kinderkomödien" auch gleichzeitg Liebesromane schreibt, in denen natürlich auch Erotik vorkommt. Könnte sich das negativ auswirken?
Es gibt, wie bei Allem, Vor- und Nachteile...
Ich würde gerne mal die Sicht von anderen zu dieser Frage hören.
LG
Tahoe

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).